



## Erste Hilfe für die Seele bei psychologischen Krisen

Traumatische Ereignisse können uns alle zu jedem Zeitpunkt treffen.

Bei extremer psychischer Belastung direkt Erste Hilfe zu erhalten kann tiefgehende Traumata verhindern und eine schnellere Erholung begünstigen.

Solche Ereignisse können Bedrohung, verbale und körperliche Gewalt, schwere Unfälle, Tod sein.

Psychologische Ersthelfende intervenieren in der psychischen Krise, leisten Erste Hilfe für die verwundete Seele, bieten Beistand und leiten ggf. psychische Notfälle weiter.

Entdecken Sie die Möglichkeiten der psychischen Erstversorgung. Nutzen Sie diese Fortbildung, um in seelischen Notfällen Kolleginnen und Kollegen beistehen zu können. Sie werden kompetente Ansprechpartnerin und Ansprechpartner für psychische Krisenfälle.

## Zielgruppe:

Mitarbeitende in der Sozialen Arbeit, die als Psychologische Ersthelfende arbeiten wollen; alle Interessierten

Hinweis: Dieses Seminar ist für psychisch stabile Menschen geeignet. Menschen in seelischen Krisensituationen und/ oder psychologischer Behandlung benötigen lange stabile Phasen, um als psychische Ersthelfer\*innen wirken zu können.

## Inhalt:

- Schock, Angst, seelischer Ausnahmezustand: Begriffsklärung
- Extreme Ereignisse: Auswirkungen auf Körper, Geist und Seele
- Psychologische Erste Hilfe: Möglichkeiten und Instrumente
- Psychologische Erste Hilfe: Praxisbeispiele
- Psychologische Erste Hilfe: Grenzen und Überleitungen
- Psychologische Erste Hilfe: die Resilienz der Ersthelfer\*innen

Referent:	Dominik Gläsner, Master of education, Lehrbeauftragter an
	Fachhochschulen in den FB Pädagogik, Psychologie
Termin:	13.09.2024, 23.09.2024, 25.10.2024, 11.11.2024,
	28.11.2024, 13.12.2024
	6 Termine à 5 UE = 30 UE insgesamt (09.30-13.30 Uhr)
Ort:	Virtuell



